

Philips Leichtathletik Gemeinschaft e.V., c/o Reiner Niemann, Samlandweg 56, 22415 Hamburg

COVID-19-Schutzkonzept der PLG für die Badminton-Spielzeit in der Barakiel-Halle

Stand: 26.10.2020

Nach der aktuellen Corona-Verordnung der Stadt Hamburg dürfen die Sporthallen in Hamburg wieder genutzt werden. Voraussetzung für eine Durchführung des Sportangebotes ist ein Schutzkonzept, welches zu jederzeit von der PLG vorlegbar ist und an das sich alle Übungsleiter*innen zu halten haben.

1. Corona-Beauftragte der Philips LG

Reiner Niemann
Sportwart der PLG
Telefon: 0170 205 8826

Email: reiner.niemann@philips-lg.de

Dirk Manke

1. Vorsitzender der PLG

Telefon: 0179 4703784

Email: dirk.manke@philips-lg.de

2. Grundsätze der Sportausübung

Die allgemeinen Vorgaben orientieren sich an den Vorgaben des Senats, des Hamburger Sportbunds und des Deutschen Badminton Verbandes:

- Es dürfen nur absolut symptomfreie Personen zum Training erscheinen. Wer typische Symptome wie Husten oder Fieber hat, bleibt zu Hause und kontaktiert seinen Hausarzt telefonisch. Dies gilt auch bei Durchfall, Übelkeit, nicht erklärbarer starker Müdigkeit und Muskelschmerzen sowie Störungen des Geruchs- oder Geschmackssinnes.
- Im Gebäude gilt grundsätzlich die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, auch in den Umkleieräumen. Nur zur unmittelbaren Sportausübung darf der Mund-Nasen-Schutz abgenommen werden.
- In geschlossenen Räumen, wie Sporthallen, wo beim Trainieren die Atemfrequenz erhöht ist und damit ein höheres Risiko der Tröpfcheninfektion besteht, gilt generell ein Mindestabstand von 1,50m.
- Die max. zulässige Anzahl von Sportlern ist auf 12 Personen pro Hallenfeld beschränkt. Ein Hallenfeld entspricht drei Badminton-Feldern.
- Pro Badmintonspielfeld sind max. zwei Spieler je Seite zulässig. Doppel dürfen gespielt werden. Dabei ist der Mindestabstand von 1,50m zum eigenen Mitspieler möglichst immer einzuhalten.
- Netznahes Spiel nicht erlaubt. Es ist ein Mindestabstand von 1,00 m zum Netz einzuhalten.
- Der Wettkampfbetrieb ist nicht zulässig.
- Die Übungsleiter*innen sorgen dafür, dass 5 Minuten vor offiziellen Trainingsende, die Halle verlassen wird, um den Kontakt zu der darauffolgenden Trainingsgruppe zu vermeiden.
- Umkleide- und Duschräume können wieder genutzt werden. Dennoch wird dringend empfohlen, dass die Sportler*innen bereits in Sportbekleidung zur Sporthalle kommen und diese auch so wieder verlassen.
- Toiletten sind unter Einhaltung der Hygienevorschriften geöffnet.

Geschäftsadresse Philips Leichtathletik Gemeinschaft e.V., c/o Reiner Niemann, Samlandweg 56, 22415 Hamburg

1. Vorsitzender	Dr. Dirk Manke	0179 - 470 3784	dirk.manke@philipslg.de	Mitglied im Betriebssportverband von 1949 e.V. Hamburg
2. Vorsitzende	Svenja Matzke	0176 - 498 67 009	svenja.matzke@philipslg.de	Vereinsregister Amtsgericht Hamburg VR 16301040
Sportwart	Reiner Niemann	0170 - 205 8826	reiner.niemann@philipslg.de	Gemeinnützigkeit §10b EstG, §5 Abs.1, Nr.9 KStG
Kassenwartin	Annegret Jeschke	0176 - 559 12 444	annegret.jeschke@philipslg.de	Finanzamt Hamburg-Nord, St.-Nr. 17/451/01204
Schriftführer	Lutz Rittmeister	0157 - 8855 9051	lutz.rittmeister@philipslg.de	Bankverbindung: HypoVereinsbank,
Internet	www.philipslg.de			IBAN: DE55200300000617704929, BIC: HYVEDEMM300

- Türen, Türgriffe oder andere Gegenstände (z.B. Schläger, Bälle, Stangen für die Badmintonnetze und ggf. andere Geräte in der Halle), die häufig berührt werden, müssen nach Nutzung gereinigt werden. Jedem Übungsleiter wird von der PLG Desinfektionsmittel zur Verfügung gestellt.
- Über die hier beschriebenen Verhaltensregeln hinaus ist das aktuelle [Schutzkonzept des Deutschen Badminton Verbandes](#) (Stand 03.06.2020) zu beachten.

3. Organisatorische Maßnahmen für die Durchführung eines Sportangebots

- Alle Übungsleiter*innen bestätigen schriftlich, dass sie das vereinseigene Schutzkonzept gelesen haben. Darüber hinaus bestätigen die genannten Personen mit ihrer Unterschrift, dass sie sich an die vereinseigenen Vorgaben halten und dementsprechend ihre Sportangebote inhaltlich anpassen.
- Zu jedem Sportangebot gilt es Teilnehmerlisten zu führen. Die Teilnehmer des Sportangebots bestätigen bei jedem Training mit ihrer Unterschrift in der Teilnehmerliste, dass sie über die Verhaltensweisen vor Ort aufgeklärt wurden und auf eigene Verantwortung am Training teilnehmen.
- Die Teilnehmerlisten müssen mindestens 4 Wochen aufbewahrt werden, um Infektionsketten schnellstmöglich nachvollziehen zu können.

Aufgaben der Übungsleiter*in

- Lesen des allgemeinen Schutzkonzepts
- Unterschreiben der Verpflichtungserklärung
- Digitale Zusendung der Verpflichtungserklärung an den Corona-Beauftragten der PLG
- Planung des Sportangebots unter Berücksichtigung der vorgegebenen Rahmenbedingungen
- Desinfizieren von benutzten Gerätschaften (Schläger, Bälle, Hallengeräte, etc.)
- Information der Teilnehmer über die Abläufe vor Ort und zusätzliche Belehrung der Teilnehmer vor Beginn einer Trainingsstunde
- Durchsetzung der festgelegten Verhaltensregeln
- Führen einer Teilnehmerliste
- Digitale Weitergabe der Teilnehmerliste nach jeder Trainingseinheit an den Corona-Beauftragten der PLG

Verpflichtungserklärung für Übungsleiter*innen der PLG

Alle Übungsleiter*innen der PLG bestätigen schriftlich, dass sie das Schutzkonzept der PLG gelesen haben. Darüber hinaus bestätigen die genannten Personen mit ihrer Unterschrift, dass sie sich an die Vorgaben halten und dementsprechend ihre Sportangebote inhaltlich anpassen.

Hiermit bestätige ich, dass ich das allgemeine sowie das sportartspezifische Konzept der PLG gelesen und verstanden habe und verpflichte mich, die Vorgaben vor Ort gewissenhaft umzusetzen.

Vorname, Name: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Geschäftsadresse	Philips Leichtathletik Gemeinschaft e.V., c/o Reiner Niemann, Samlandweg 56, 22415 Hamburg			
1. Vorsitzender	Dr. Dirk Manke	0179 - 470 3784	dirk.manke@philipslg.de	Mitglied im Betriebssportverband von 1949 e.V. Hamburg
2. Vorsitzende	Svenja Matzke	0176 - 498 67 009	svenja.matzke@philipslg.de	Vereinsregister Amtsgericht Hamburg VR 16301040
Sportwart	Reiner Niemann	0170 - 205 8826	reiner.niemann@philipslg.de	Gemeinnützigkeit §10b EstG, §5 Abs.1, Nr.9 KStG
Kassenwartin	Annegret Jeschke	0176 - 559 12 444	annegret.jeschke@philipslg.de	Finanzamt Hamburg-Nord, St.-Nr. 17/451/01204
Schriftführer	Lutz Rittmeister	0157 - 8855 9051	lutz.rittmeister@philipslg.de	Bankverbindung: HypoVereinsbank,
Internet	www.philipslg.de			IBAN: DE55200300000617704929, BIC: HYVEDEMM300